

I. Die Weimarer Gesellschaft, Kultur und Literatur	
im Umbruch	9
Weimar: Eine Kultur in der Krise?	10
„Dramatisches Laboratorium“ oder „Laboratorium Vielseitigkeit“?	17
„Republikaner ohne Republik“ und Vernunftrepublikaner	19
Die ‚Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen‘ – Vielfalt als Prinzip	25
Kriegserfahrung und Modernisierungsschub	35
„Demokratie ohne Gebrauchsanweisung“ – demokratisch-republikanische Kunst	47
II. Kulturkritische Kontroversen	53
Geistesaristokraten und konservative Revolutionäre	54
Mythische Magie statt rationaler Moderne	67
Die ‚Wunde Berlin‘: Volkhafte Dichtung statt Asphaltkultur	71
III. Kultursoziologische Konstellationen	77
‚Agenten der Modernisierung‘: Die Angestellten	78
Weimars proletarische Linkskultur: BPRS, Proletkult	94
Die ‚Fröste der Freiheit‘: Weibliche Pioniere	104
IV. Ästhetische Debatten	125
Antiexpressionismus in Weimar: Kultur des Sachlichen	126
Gesellschaftskunst gegen Wortartistik	137
Reflexiver Essayismus	143
Kollektivismus versus Individualismus	146
Von den Zauberbergwelten ins großstädtische ‚Flachland‘	161
Dichter versus Schriftsteller: Debatten um die Autorschaft	173
V. Großstädtische Lebenswelten – urbane Kultur	185
Berlin, das Chicago und Moskau Europas	186
Metropolenkultur: „Junge Leute in der Stadt“	202
Stadtflanerien	215
Sportwelten	226
Gendercrossing: ‚Krise der Männlichkeit‘ – Neue Weiblichkeit	234

VI. Massenkultur – Kultur für die Masse	253
Weimar: Die erste Massenkultur	254
Zerstreuungskultur	268
Die „Dichtung unserer Zeit“: Das Massenmedium Kino	275
Demokratische Gebrauchskunst	286
Der ‚Nutzwert‘ der Lyrik	292
Erzählte Geschichte und Geschichten	302
Die Schriftsteller und ihre Republik: Der Sonderweg Heinrich Manns ..	308
VII. Funktionale Ästhetik und Materialkunst	315
Die „Freude am Gegenständlichen“	316
Die „Neuproduktion des Objekts“	322
Bauhauskonzepte: „Kunst und Technik – eine neue Einheit“	333
Der Wert des Funktionalen: Sachliche Materialkunst	347
Das Primat des Visuellen oder das „Photographiergesicht der Moderne“	350
Die Magie der Oberfläche, der Reiz des Transparenten	361
VIII. Intermediale Diskurse	371
Medienrepublik Weimar: Intermedialität als Signum der Epoche	372
Literatur und Publizistik	379
Film und Theater	385
„Schreiben wie Film“	387
Montagekunst	396
„Mutterboden jeder Literatur“: Literatur und Rundfunk	404
IX. Theaterexperimente	419
Theater der Republik, Republikanisches Theater	420
Dadaistische Aktionsbühnen	422
Kulinarisches Theater: Das Reinhardt-Schauspiel	437
„Los von Reinhardt!“: Leopold Jessners Regietheater	441
Zeitdramatik	444
Revuekultur und Kabarettkunst	457
Politisches Dokumentartheater: Agitprop und Piscator-Bühne	462
Zeitstücke auf der intermedialen Bühne	473
Zeitoper	479
Musiktheater: Dreigroschenoper, Mahagonny-Oper	482

Episches Theater	489
Die Bauhausbühne	495
Oskar Schlemmers Triadisches Ballett	503
„Tanzkurven“ – Bauhaus und moderner Ausdruckstanz	511
X. Weimar – ein Tanz auf welchem Vulkan?	521
Anhang	527
Dank	528
Anmerkungen	529
Literaturverzeichnis	588
Bildnachweis	598
Personenregister	600